[](https://www.kla.tv/1516)

Gender-Mainstreaming

**Der Begriff Gender-Mainstreaming
hat seinen Ursprung
in der Weltfrauenkonferenz in
Peking 1995. Dort beschloss
man, die Gender-Theorien in
...**

Wenn (laut Experten, wegen  
der Übersexualisierung unserer  
Gesellschaft) zwei 13-  
jährige Schweizer Jungen ein  
5-jähriges Mädchen vergewaltigen  
und den 7-jährigen  
Bruder zum Zuschauen zwingen  
...  
Wenn acht 10- bis 11-jährige  
SchülerInnen in einem deutschen  
Gymnasium während  
dem Sexualunterricht kollabieren  
und sechs notfallmäßig  
ins Spital eingeliefert werden  
müssen ...  
Wenn eine Rektorin ein Mädchen  
einer deutschen 4.Grundschulklasse,  
das den Sexualunterricht  
nicht besuchen möchte,  
gewaltsam aber erfolglos ins  
Klassenzimmer zerren will,  
das Mädchen die Stunde dann  
im Lehrerzimmer verbringt  
und die Eltern in Erzwingungshaft  
kommen, weil sie  
das Bußgeld fürs Fernbleiben  
vom Unterricht nicht zahlen ...  
Wenn Kinder aufatmen, wenn  
der Sexualunterricht endlich  
vorbei ist ...  
... spätestens dann läuten alle  
Alarmglocken und man muss  
sich die Frage stellen: Wer  
will eigentlich diesen obligatorischen  
Sexualunterricht und  
wem soll er nützen? Diese  
S&G zeigt einige Hintergründe  
auf.  
Der Begriff Gender-Mainstreaming  
hat seinen Ursprung  
in der Weltfrauenkonferenz in  
Peking 1995. Dort beschloss  
man, die Gender-Theorien in  
den Mainstream, also in die Mitte  
der Gesellschaft zu holen. Dies  
trotz Widerstand vieler Frauen  
aus ärmeren Mitgliedsländern  
der Vereinten Nationen, die sich  
lieber mit den tatsächlichen Problemen  
der Frauen in ihren Ländern  
beschäftigt hätten. Obwohl  
die neue Gender-Ideologie in  
Politik und Universität fest etabliert  
ist, arbeitet sie doch im Verborgenen,  
denn viele kennen  
noch nicht einmal den Begriff  
„Gender“. Keiner von den vielen  
Faktoren, die heute zu Veränderungen  
führen, zielen strategisch  
auf die Wurzel des Menschen –  
auf seine Identität als Mann  
und Frau. Doch die Gender-  
Ideologen  
• wollen den Menschen von der  
Zwangseinteilung in Mann und  
Frau befreien  
• wollen die Möglichkeit schaffen,  
dass der Mensch nicht nur aus  
zwei Geschlechtern (männl./  
weibl.), sondern aus einer Vielzahl  
von Gendern (Geschlechtern)  
wählen kann  
• fordern die rechtliche und soziale  
Gleichstellung, ja Privilegierung  
aller nicht heterosexuellen  
Lebensformen  
• bekämpfen Heterosexualität als  
soziale Norm  
• sexualisieren die Kinder und  
Jugendlichen durch Sex-Unterricht  
als Pflichtfach  
• fordern Abtreibung als Menschenrecht  
• streben nach zunehmender Auflösung  
von Ehe und Familie  
• wollen die Begriffe Vater und  
Mutter abschaffen und durch  
Elter 1 und Elter 2 ersetzen.  
Viele Kulturen sind aufgrund moralischen  
Verfalls untergegangen.  
Dass aber der moralische  
Verfall heute politisch und kulturell  
erzwungen wird – das ist neu.

**von ah.**

**Quellen:**

<http://www.dijg.de/gender-mainstreaming/>Buch v. G. Kuby: „Die globale sexuelle Revolution“, S. 25 „Bürger für Bürger“, Ausgabe 22, Juli 2013

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.